

Presseinformation

14. März 2025

Zwei Geh- und Radwegprojekte wurden zur Förderung des Alltagsradverkehrs in Groß-Enzersdorf umgesetzt

Wichtige Investition in Radinfrastruktur

Die Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf hat, unterstützt durch die Radwegförderung des Landes Niederösterreichs, ein Geh- und Radwegprojekt entlang der Landesstraße B 3 bis zur Landesgrenze Wien/Niederösterreich errichtet, sowie eine Geh- und Radwegverbindung zwischen der Blanchardgasse und der Wiethestraße geschaffen. Landtagspräsident Karl Wilfing und Landtagsabgeordneter Dieter Dorner haben kürzlich gemeinsam mit DI Dr. Michael Platzer vom NÖ Straßendienst und Vertretern der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf die fertiggestellten Geh- und Radwegprojekte offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Der bestehende nördlich der Landesstraße B 3 verlaufende Weg zwischen dem Kreisverkehr der B 3 mit der L 11 und der Landesgrenze Wien/Niederösterreich, entsprach auf Grund der Anlageverhältnisse (Breite von rund 1,3 Metern) nicht den Qualitätsanforderungen für eine entsprechende Radinfrastruktur. Zusätzlich kam es durch die Benutzung dieses Weges durch Fußgängerinnen und Fußgänger immer wieder zu Konfliktsituationen. Durch den rund 220 Meter langen Lückenschluss des Geh- und Radweges besteht nun eine optimale Anbindung von Groß-Enzersdorf nach Wien zu den Bushaltestellen der Wiener Linien. Ein bis zu 1,2 Meter breiter Grünstreifen dient als Sicherheitsabstand zur Landesstraße B 3. Es wurde beim Bau darauf geachtet, dass der bestehende Baumbestand erhalten werden kann.

Weiters wurde der bestehende schmale Pfad zwischen der Blanchardgasse und der Wiethestraße auf einer Länge von rund 300 Metern zu einem gemischten Geh- und Radweg ausgebaut. Mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau wurden die beiden Anlagen in einer asphaltierten Breite von drei Metern ausgeführt. Die Arbeiten führte die Firma Porr durch, die Förderabwicklung erfolgte durch den NÖ Straßendienst. Die Gesamtkosten der beiden Projekte belaufen sich auf rund 220.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land und 30 Prozent von der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf getragen werden.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard



Presseinformation

Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at